



Die Biotonne kommt direkt zu Ihnen

Die Kommunalen Betriebe Langen stellen Ihnen ein passendes Müllgefäß als Biotonne zur Verfügung. Zur Auswahl stehen 80- und 120-Liter-Tonnen. (240-Liter-Tonnen sind ausschließlich Großwohnanlagen vorbehalten). Die Leerung ist 14-täglich im Wechsel mit der Restmülltonne. Den genauen Abholtermin entnehmen Sie bitte dem aktuellen Abfallkalender.



Mit Einführung der Biotonne können Sie eventuell eine kleinere Tonne für ihren Restmüll nutzen und damit Abfallgebühren sparen. Möglich ist auch die gemeinsame Nutzung der Biotonne als Nachbarschaftstonne. Die Biotonne ist außerdem eine ideale Ergänzung zur Eigenkompostierung. Denn „problematisches“ Kompostergut wie Speiseabfälle, Unkraut mit Schädlingen oder Zitrusfrüchte können über die neue Tonne entsorgt werden. Die Qualität des weiterhin selbst produzierten Bio-Kompostes steigt, Ratten und Mäuse können aus dem Garten ferngehalten werden. Grünschnitt wird weiterhin auf dem Wertstoffhof angenommen.

Weitere Informationen

Bei Fragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Stadt Langen und an die Kommunalen Betriebe Langen.

Stadt Langen - Der Magistrat
Südliche Ringstraße 80, 63225 Langen

Tonnenbestellung/Tonnenänderung

Referat Kasse und Steuern

Barbara Schmitt
Telefon: 06103 203-221
E-Mail: biotonne@langen.de

Abfallberatung

Referat Umwelt und Mobilität

Sandra Trinkaus
Telefon: 06103 203-391
E-Mail: strinkaus@langen.de
Internet: www.umwelt-langen.de

Tonnenauslieferung

Kommunale Betriebe Langen - KBL

Zlatko Brmbolic
Telefon: 06103 595-472
E-Mail: zb@kbl-langen.de



Biotonne in Langen

Biotonne in Langen

Kompostieren ist eine einfache und umweltverträgliche Möglichkeit, Abfälle zu vermeiden. Gegenwärtig sind unsere Restmülltonnen mit gut einem Drittel Bioabfall gefüllt, der nicht in die teure Müllverbrennung gehört.



Viel sinnvoller ist es, biologische Abfälle vom Restmüll zu trennen und entweder selber im Garten oder durch die Biotonne in einer Anlage zu kompostieren. Außerdem wird durch Vergärung Energie gewonnen um der Natur wertvolle Nährstoffe zurückzugeben ein natürlicher Kreislauf bleibt erhalten.

Die Langener Biotonnen sind mit einem braunen Clip mit der Aufschrift „Bioabfall“ ausgestattet. Auf allen Tonnen ist ein Aufkleber als Sortieranleitung angebracht.

Sortieranleitung Richtig und falsch

In die Biotonne **gehören** alle biologisch abbaubaren Stoffe:

- Gemüse und Obstreste
- Kaffeefilter und Teebeutel
- Eierschalen und Nussschalen
- Laub, Blumen, Stauden
- Rasenschnitt, Baum- und Heckenschnitt
- Essensreste, Knochen und Fischgräten
- Haare, Federn, Holzwolle



Fremdstoffe behindern die Kompostierung, sie auszusortieren bedeutet mehr Aufwand und Kosten für alle. Deshalb haben folgende Dinge **nichts** in der Biotonne zu suchen:

- Verpackungen aus Kunststoff
- Plastiktüten, auch kein kompostierbarer Kunststoff oder Bio-Kunststoff
- Metall, Aluminiumfolie
- Hygieneartikel, Windeln
- Textilien
- Staubsaugerbeutel
- Straßenkehrricht, Asche
- Porzellan, Keramik

Empfehlungen/Tipps

Benutzen Sie ein wiederverwertbares, verschleißbares und fliegensicheres **Vorsortiergefäß** anstatt einer Plastiktüte. Ein praktisches zehn-Liter-Kunststoffgefäß erhalten Sie für drei Euro bei der StadtInfo im Rathaus oder auf dem Wertstoffhof.

Feuchte, gekochte und tierische Lebensmittel in Zeitungspapier einwickeln. Keine flüssigen Abfälle wie Salatsoße, Suppe oder Öle einfüllen. Rasenschnitt erst anwelken lassen, das **vermeidet Feuchtigkeit**.

Eine geknüllte Schicht aus Zeitungspapier auf dem Boden der Biotonne verhindert das **Anhaften der Abfälle** in der Tonne und erleichtert die Entleerung.

Die Tonne möglichst im Schatten mit **geschlossenem Tonnendeckel** aufstellen. Stark verschmutzte Tonnen nach der Leerung mit Essigwasser auswaschen.

